

# **Raths=Protokoll**

**der kk. landesfürstlichen Stadt Steyr**

**vom 21. November 1854**



Sitzungs-Protocoll  
des Gemeinderathes Steyr am 21. November 854

unter dem Vorsitze des Herrn Bürgermeisters Anton Gaffl und in Gegenwart der Herr Gemeinderäthe Nutzinger, Wittigschlager, v. Koller, Schwingenschuß, Edelbaur, Lechner.

Abwesende: Herr V. Bgm. Haller entschuldigt. Die Herrn Gem. Rätthe Eysn, Ant. u. Mich. Heindl, Haratzmüller, v. Jäger, Krenklmüllner, Millner, Seidl, Stigler, Vögerl, Vogl, Woisetschläger.

Das letzte Sitzungsprotokoll vom 14. d.Mts. wurde vorgelesen und angenommen.

III. Section.

Nro. 5144. Gesuch des Mich. Heindl Haft- u. Ländgeld Rechnungsführer bittet um Rückvergütung des von ihm im vorigen Jahre mit der ganzen Länd- u. Haftgelds-Summe abgeführten Rückstandes des Johan Dormayr pr 4 fl 7 xr.

Wird dem Hrn. Mich. Heindl das für Joh. Dormayr im vorigen Jahre abgeführte Länd u. Haftgeld im Betrage pr 4 fl 7 xr CMz bey der Kassa angewiesen, wovon derselbe so wie das Kassaamt rathschlägig zu verständigen.

Nro. 4949. Bericht des R.R. Schiefermayr daß das städtische Kohlanger Haus No. 204 bey der Steyr in keiner Assekuranzanstalt versichert sey.

Nachdem nach diesem Bericht das aus der Jocher'schen von der Gemeinde erkaufte Haus am Kohlanger No. 72/204 bey keiner Assekurranz-Gesellschaft einverleibt ist, so wird dem Herrn R.R. Schiefermayr beauftragt die Versicherung bey der OOest. ständ. Ass. Kammer nach dem Ankaufspreise von 600 fl sogleich zu veranlassen.

Nro. 5218. Conto des Buchdrucker Haas über gelieferte Druckpapiere pr 84 fl 19 xr CMz.  
Dem Kassaamte zur Zahlung gegen Empfangsbestätigung.

Nro. 4804. Kanzellist Amtmann überreicht das für Sr. Exzellenz dem Hochgeb. Edward Freyherrn v. Bach ausgefertigte Ehrenbürgerrechtsdiplom mit der Bitte um Zahlungsanweisung seiner Auslagen pr 6 fl 45 xr CMz.

Sind dem Bittsteller die baren Auslagen mit 6 fl 45 xr CMz angewiesen, u. für seine Bemühung, da derselbe die Anfertigung des Diploms außer den Amtsstunden bewerkstelligte, u. diese Arbeit überdieß nicht auferlegt werden kann, nebst dem eine Remuneration pr 20 fl CMz angewiesen, wovon derselbe so wie das Kassaamt rathschlägig zu verständigen.

Nro. 4891. Gegenvorstellung des Adolf Lavran Ritter v. Hienzberg wider die ihm auferlegte Zahlung der ganzen Mauthgebühr.

Ist Hr. Adolf Lavran R. v. Hienzberg unter Berufung auf das Dekret vom 7 Juny d.J. Z. 2350 erneuert zu verständigen, daß in sein Gesuch aus den im ersteren Dekret angeführten Gründen nicht eingegangen werden kann; u. derselbe daher verpflichtet ist, die ganze Mauthgebühr so wie jeder andere fremde Ortsbewohner zu bezahlen, wovon auch der Pächter Pettenberger zu verständigen.

Nro. 5176. Bericht des R.R. Schiefermayr über die dem hiesigen Aufsichtspersonale pro 853 gebührenden Monturssorten.

Auf Grundlage dieses Berichts sind die Czacos nicht neu anzuschaffen, sondern bloß zu restauriren, das ist mit Tuch zu überziehen u. mit neuen Schildern zu versehen; was weiters die Waffenröcke anbelanget ist es wohl ganz richtig, daß ihnen zur Schonung derselben Zwilchröcke angeschafft wurden, es ist daher nothwendig, dieselben zu untersuchen, u. wenn es thunlich ist, die Tragezeit von 2 auf 2 1/2 Jahr auszudehnen, ferner sind die von dem gewesenen Polizeywachmann Diesenberger noch in Aufbewahrung befindenden Monturstücke außer dem Mantel in Verwendung zu bringen. Dem prov. Amtsdienr Andr. Pfarl ist die gebührende Montur, sowie früher nach Maßgabe der Ersterungspreise wieder in Geld zu reluiren. Es wird nun daher mit Berücksichtigung der vorrätigen Montur u. Wäsche die Minuendo Lizitation abgehalten, wozu die betreffenden Geschäftsleute mittelst Currende einzuladen sind.

#### IV. Section.

Nro. 5105. R.R. Schiefermayr überreicht ad No. 4733 den Pachtvertragsentwurf bezüglich der städt. Parzelle No. 748 in Aichet.

Dieser Entwurf genehmigt, ist in Duplo auszufertigen, zur Unterschrift vorzulegen.

Nro. 5235. Bericht des R.R. Schiefermayr betreffend den Revisionsbefund über die Rechnung bezüglich der hergestellten Schlachtmauer nächst der städt. Wasserdruckmaschine. Vorliegende Rechnung des Schlachtbaues wird genehmigt, u. ist davon Hr. Heindl auf Verlangen Copia zu ertheilen, u. gegen Saldirung seiner Gegenrechnung pr 85 fl 48 xr CMz vom 30. Okt. d.J. No. 4914 selben gegen Quittung der Rest von 17 fl 53 xr CMz aus der Stadtkassa auszuzahlen, wovon Hr. Heindl zu verständigen.

Nro. 5040. Bericht desselben bezüglich des früheren Abflusses von Kloaken u. Wasser in den gegenwärtigen Garten des Adalbert Staudinger.

Hat Hr. Schiefermayr die Pränotirung u. Justifizirung dieser Servitut vorzukehren.

Nro. 4914. Conto des Anton Heindl pr 85 fl 48 xr an Schnitterlohn.

Mit Bezug auf die Erledigung ad No. 5235 zur Zahlung.

Nro. 5222. & 5230. Anzeigen des Polizeyamtes u. des Bauverwalters Millner bezüglich eines Felsensturzes an der Sierninger Poststraße.

Wird hierüber unter Zuzug der Hrn. Gemeinderäthe Wittigslager, Millner, Eysn u. Nutzinger ein Augenschein abgehalten.

Nro. 5069. Conto des Wagnermeisters Krenn pr 58 fl 11 xr CMz.

Zur Zahlung mit 58 f 11 xr CMz.

Nro. 4976. do pr 73 fl 45 xr CMz des Schlossermeisters Dögnfellner.

do. mit 73 fl 45 xr CMz.

Nro. 5025. do. des Alois Vogl pr 9 fl 36 xr CMz über gemachte Sandfuhren.

do. do. 9 fl 36 xr CMz.

Nro. 5068. do. des Leop. Nußbaumer pr 18 fl 33 xr CMz für verrichtetes städt. Fuhrwerk.

do. do. 18 fl 33 xr CMz.

Nro. 4915. do. pr 72 fl 50 xr CMz des Spengler Holderer.  
do. do. 72 fl 50 xr CMz.

Nro. 4990. do. des Ig. Zachhuber über gelieferte Mauerziegel pr 49 fl CMz.  
do. do. 49 fl CMz.

Nro. 5195. do. do. für do. des Franz Wolfsjäger pr 69 fl 55 xr CMz.  
do. do. 69 fl 55 xr CMz.

Nro. 5194. do desselben pr 63 fl 58 xr CMz.  
do. do. 63 fl 58 xr CMz.

Nro. 5187. do. Anton Pfaffenhuber pr 10 fl CMz für gelieferte Steinmetzarbeit.  
do. do. 10 fl CMz.

Nro 4917. Öhlkonto des Alois Schwingenschuß pr 109 fl 12 xr CMz vom IV. Quart. 854.  
Zur Zahlung mit 409 fl 12 xr CMz.

Nro. 4970. Gesuch der hiesigen Tischlermeister um Genehmigung ihres Vorschlages bezüglich der zur Stadtkommune zu liefernden Tischlerarbeiten.

In Erledigung dieses Gesuches wird den Tischlermeistern zu Händen des ersten Vorstehers Hrn. Schrader rathschlähig bemerkt; daß der Gemeinderath den Grundsatz des Wechsels der städtischen Arbeiten schon seit längerer Zeit in Übung gebracht, u. wo es die Vorschriften zuließen, strenge durchgeführt hat. Es unterliegt folglich die Gewährung dieser Bitte keinem Anstande, nur muß nach gepflogener Einsicht die frühere Reihenfolge der Arbeit für diese Kommune die angeführte Ordnung dahin abgeändert werden, daß ao

855 Hr. Puxkandl

856 Hr. Krum

857 Hr. Birnbach

858 Hr. Ramoser

859 Hr. Falt

860 Hr. Großdeßener

861 Fichtner

u. so wieder zurück an Hrn. Schrader beibehalten werde. Wovon die beiden Bauverwalter zur Nachachtung rathschlähig zu verständigen.

V. Section.

Nro. 5128. Indorsat des kk. Bezirksamtes womit die Gesuche des Georg Hubinger u Jos. Kemmetmüllner über das ihnen verliehene Lohnkutschergewerbe zur Wiedervorlage nach Ablauf der Rekursfrist anher übermittelt werde.

Dem Vollzugsbureau zur Nachachtung u. Wiedervorlage an das kk Bez. Amt nach Ablauf der Rekursfrist vom Tage der Zustellung unter Anschluß des Empfangscheines der Interessenten.

Nro. 5115. Dekret des kk. Bezirksamtes pto Einholung der Nachweisung, daß das den Franz Eyer mann gehörige Messerergewerbe verkäuf l. Eigenschaft habe.

Die Franz u Zäzilia Eyer mann'schen Eheleute zur instehenden Nachweisung mittelst Intimationsdekret aufzufordern.

Nro. 5055. Indors. des kk. Bezirksamtes pto Äußerung über das Erwerbsteuerminderungsgesuch des Anton Prinzenstein.

Hierüber sind die Viertelmeister im Bericht des Domizils des Bittstellers zu Protokoll zu nehmen.

Nro. 6083. Dasselbe über das Gesuch des Michael Mittendorfer.

Die Vernehmung der Innungsvorsteher einzuleiten.

Nro. 5048. Dekret des kk. Bezirksamtes mit der rückgeschlossenen Anzeige des Leopold Dauberger über den Betrieb der Maschinnägelerzeugung zur umständlichen Äußerung nach Inhalt.

Es ergehen nachstehende Änderungen auszuführen durch das Vollzugsbureau:

- a. Leopold Dauberger ist dekretaliter aufzufordern, den Betriebsort resp. das Werkstattlokale in bau- u. feuerpolizeyl. Beziehung durch die Vorlage eines genauen Planes ersichtlich zu machen, u. sich bis zur Entscheidung u. Genehmigung jeder Adaptirung und Ausübung zu enthalten.
- b. Über den Betrieb der freyen Beschäftigung der Maschinnägelerzeugung rücksichtlich allfälliger Anstände gegen den Standpunkt u. des vorhandenen Bedürfnißes sowohl als auch über die Mittel u. Kenntniße des Bittstellers sind vorerst die Viertelmeister zu Protokoll zu nehmen.

Erst nach diesen Erhebungen wird einverständlich mit dem Gemeinderathe das abzugebende Gutachten durch den Referenten zum Vortrag gebracht werden können.

Nro. 5029. Protokoll mit Elisabeth Eder in Betreff der Ausübung der Endschuhherzeugung.

Nach einer Weisung des kk. Bez. Amtes ist dieses Protokoll nachträglich mit der Vernehmung über den Standpunkt der Ausübung der angezeigten Endschuhherzeugung im Stadtgebiethe, worauf dasselbe bey anstandslosen Befund in folgender Weise zu erledigen u. mit Bericht an das kk. Bezirksamt vorzulegen kömmt.

Bescheid: Diese Anzeige wird mit dem zur Nachricht genommen, daß gegen den Betrieb dieser freyen Beschäftigung u. deren Standpunkt sein Anstand obwaltet, u. wegen Ertheilung des Erwerbsteuerscheines dem löbl. kk. Bezirksamt vorgelegt wird.

Nro. 5079. dasselbe Gesuch der Barbara Schakerslehner.

Gleiche Erledigung wie vor nach geschehenen Visite des Polizeyamtes über die Zuständigkeit.

Nro. 4997. Anzeige des Wilh. Krispin wegen Ausübung der Schallenschrotterey.

Um diese Anzeige zur höheren Vorlage zu bringen hat Hr. Wilh. Krispin hieramts den Standpunkt der Gewerbeausübung, die Größe des hierauf verwendeten Betriebskapitals u. endlich die entsprechende Erwerbsteuerbekenntniß in einer weiteren Eingabe gehörig zu begründen, u. sich bis zur Erlangung des Erwerbsteuerscheines des selbstständigen Betriebes zu enthalten.

Nro. 4995. Protokoll über die Bitte des Gregor Metzenhuber pto Erwerbsteuerminderung.

Zur Vorlage an das kk. Bez. Amt mit Bericht.

VI. Section.

Nro. 5091. Conto des K. Gutbruner für geleistete Maurerarbeiten bey der Dominikanerkirche pr 16 fl 51 xr CMz.

Der betreffenden Rechnungsführung zur Zahlung.

Nro. 5216. Gesuch der Franziska Schulz um eine Armenbetheilung.

Wird vom 25. d.Mts. angefangen mit tägl. 4 xr betheilt.

Nro. 5212. Gesuch der Kathar. Klett um eine Pfründe u. Gestattung des Unterstandes in einem Versorgungshaus.

Da bis jetzt weder eine Pfründe noch ein Platz in einer Versorgungsanstalt frey ist, so wird der Bittstellerin vorläufig eine Betheilung aus dem Armenfond mit tägl. 4 xr von 25 d.Mts. angefangen bewilligt, wovon dieselbe so wie die Arm. Inst. Rechnungsführung rathschlägig zu verständigen.

Nro 5228. Dekret des kk. Bezirksamtes wegen Vorlage der fehlenden Einkommensteuerfassung vom Mild. Versorgungsfond.

Dem Herrn Rechnungs Rev. Schiefermayr zur Entwerfung der entsprechenden Faßionen u. Vorlage derselben mit Bericht im Sinne dieses Erlaßes oder besondere Äußerung.

Competenten Tabelle über die um Verleihung der erledigten Pacher'schen Pfründe eingelangten Gesuche.

Diese erledigte Pfründe wurde von der Präsentation dieser Stiftung dem Franz Watzeck verliehen.

Hievon ist Hr. Kaßier Göschl u. Franz Watzeck mit dem Bemerken zu verständigen, daß diese Pfründe vom 1. Dezbr angefangen auszubezahlen kommt.

Die andern Bittsteller sind abschlägig zu bescheiden.

Gaffl

M. Lechner

Millner

Amtmann Schriftführer